



Hochrhein
Bodensee

IHK-Zusatzqualifikation „Künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen“

Information für Berufsschulen

Die Digitalisierung durchdringt die Wirtschaft und Gesellschaft immer stärker – insbesondere der Einsatz und die Anwendung von Methoden und Technologien der Künstlichen Intelligenz (KI) spielen dabei eine zentrale Rolle. Datenmanagement- und Datenanalysekompetenzen sind zentrale Voraussetzungen, um KI-bezogene Prozesse in Unternehmen planen und umsetzen zu können. Hierfür sind Qualifizierungen erforderlich, um einschätzen zu können, welche Unternehmensbereiche von KI profitieren könnten, sowie eine Sensibilisierung für Datenschutz- und Ethikfragen. Die IHK-ZQ „KI und maschinelles Lernen“ setzt genau bei diesen Aspekten an.

Zielgruppe: Auszubildende aller kaufmännischen und gewerblich-technischen Berufe ab dem zweiten Ausbildungsjahr

Zeitlicher Umfang: gesamt 100 Unterrichtsstunden, davon

- 65 Stunden als Selbstlerneinheiten mithilfe unterschiedlicher Lernsoftwarevariationen und Rückkopplungstermine mit Lehrenden
- 22 Stunden in der Berufsschule und
- 13 Stunden im Betrieb zur Identifizierung von KI(-bedarfen)

Lehr-/Lerninhalte: Vier Module:

- 1) Grundbegriffe der Künstlichen Intelligenz (KI)
- 2) Chancen, Herausforderungen und ethische Fragen der KI
- 3) Umgang mit Daten und deren Verfügbarkeit
- 4) Grundbegriffe von Datenanalyse und maschinellem Lernen und deren potenzielle Einsatzbereiche/Anwendungsfälle in Unternehmen

Prüfung: Schriftliche Prüfung über alle vier Module mit einer Dauer von 60 Minuten

Abschluss: IHK-Zeugnis über erfolgreich bestandene Zusatzqualifikation nach bestandener Abschlussprüfung im Grundberuf

Prüfungstermin: einmal jährlich (i.d.R. im Mai)

Ablauf:

- Klärung der Rahmenbedingungen in der Berufsschule
- Abstimmung des Starttermins mit der zuständigen Bezirkskammer/Abteilung der IHK Region Stuttgart
- Information interessierter Auszubildender und Ausbildungsunternehmen



Hochrhein
Bodensee

- Anmeldung der Auszubildenden für die ZQ
- Anmeldung zur ZQ-Prüfung bei der zuständigen IHK über Anmeldeformular auf der Homepage der IHK Region Stuttgart (www.ihk.de/stuttgart Dok.-Nr. 6331182) bis zum Anmeldeschluss für den gewünschten Prüfungstermin
- Weiterleitung der Anmeldungen zur ZQ-Prüfung durch die Berufsschule
- Einladung zur ZQ-Prüfung durch die Berufsschule
- Abwicklung der schriftlichen Prüfung in der Berufsschule, Korrektur der Prüfungen und Meldung der Noten an die zuständige IHK
- Vorläufige Ergebnismitteilung für Auszubildenden nach Ablegen der ZQ-Prüfung
- Anforderung des ZQ-Zeugnisses nach bestandener Abschlussprüfung im Grundberuf über die Homepage der IHK Region Stuttgart
- Auszubildende erhalten das ZQ-Zeugnis und eine Ergebnismitteilung und Ausbildungsunternehmen eine Ergebnismitteilung

Kosten: die Berufsschule erhebt Kosten für den Lehrgang

Prüfungsgebühren der IHK Hochrhein-Bodensee (aktuelle Gebühren jeweils unter <https://www.ihk.de/konstanz/> Volltextsuche „Gebühren-tarif“, Punkt 2.2.2)

Ansprechpartner IHK: Stefanie Marxer
07531 2860 177
stefanie.marxer@konstanz.ihk.de

Alexandra Thoß
07531 2860 131
alexandra.thoss@konstanz.ihk.de